

## **Generalversammlung**

insbesondere, dass die Regierung der Islamischen Republik Iran aktive Kontakte zum Ausschuss für die Rechte des Kindes und zum Ausschuss für die Rechte von Menschen mit Behinderungen unterhält und sich an der allgemeinen regelmäßigen Überprüfung beteiligt;

5. *begrüßt außerdem* die Anstrengungen der Islamischen Republik Iran, eine große Anzahl afghanischer Flüchtlinge aufzunehmen und ihnen Zugang zu Grundversorgungseinrichtungen zu gewähren, insbesondere zu Gesundheitsversorgung und Bildung für Kinder;

6. *begrüßt ferner* die Entscheidung der Regierung der Islamischen Republik Iran, die jährliche Aufnahmeprüfung für den öffentlichen Dienst zu verschieben, weil Bedenken hinsichtlich einer Diskriminierung von Frauen bestanden;

7. *begrüßt* die Zunahme der Kontakte und des Dialogs zwischen der Islamischen Republik Iran und der Sonderberichterstatterin über die Menschenrechtssituation in der Islamischen Republik Iran sowie die an andere Mandatsträger der Sonderverfahren ergangenen Einladungen;

8. *begrüßt es außerdem*, dass der iranische Hohe Rat für Menschenrechte und andere iranische





